

Berlin, 30. Januar 2009 | pm0901-4

Reduktion des Flächenverbrauchs durch intelligentes Flächenmanagement

Wichtige Erkenntnisse aus der Begleitveranstaltung zum Zukunftsforum Ländliche Räume am 22. Januar 2009 für die Praxis gewonnen

Der Verband der Landwirtschaftskammern (VLK) war Mitveranstalter des Forums „Intelligentes Flächenmanagement senkt den Flächenverbrauch“. Vor rd. 200 Teilnehmern aus Ministerien, Verwaltungen, Planungsinstitutionen und Verbänden wurden durch Referenten aus Kommunalverwaltungen, einer Landgesellschaft, des Bauernverbandes und des VLK unterschiedliche innovative Zielvorstellungen, Konzepte, Handlungsansätze und konkrete Herangehensweisen zur Eindämmung des Flächenverbrauchs vorgestellt und diskutiert. Die unterschiedlichen Herangehensweisen machten aber auch deutlich, dass es in der Praxis einfache Lösungen nicht gibt.

Gerade weil aber für ein intelligentes Flächenmanagement eine Vielzahl von rechtlichen Planungsinstrumenten zur Verfügung steht und sich dazu noch die Möglichkeit vertraglicher Vereinbarungen auf regionaler und kommunaler Ebene anbietet, sind die Chancen für lokale Projekte, aber auch großräumigere Lösungen vorhanden.

Wenn Landwirtschaft, Kommunen, Naturschutzverwaltung und der ehrenamtliche Naturschutz zusammen ein intelligentes Kompensationsmanagement anstreben, gibt es, so die Erkenntnisse aus der Diskussion, keinen vernünftigen Grund, entsprechende Projekte nicht umzusetzen. Allerdings fehlt es manchmal auch am Willen der Politik, noch Flächen sparer und noch flexibler - und trotzdem im Sinne von Naturschutz und Landwirtschaft - auf die Herausforderungen zu reagieren.

So würden sich noch weitere Möglichkeiten der Flexibilisierung anbieten, wenn es ein konsequentes Verbot der Landes- und Regionalplanung gäbe, weitere Flächenversiegelungen vorzunehmen und man sich von der Pflicht zur Realkompensation lösen würde. Auf diesem Gebiet noch Fortschritte zu erreichen, wird ein Ziel der weiteren Arbeit in den Fachgremien des Verbandes der Landwirtschaftskammern sein.

Im Internet finden Sie uns unter www.landwirtschaftskammern.de

Kontakt

Dr. Beate Bajorat
Verband der Landwirtschaftskammern
Claire-Waldoff-Straße 7
10117 Berlin
Telefon 030 31904-500
Telefax 030 31904-520
E-Mail info@vlk-agrar.de